

Deutschland-Frankfurt am Main: Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

OJ S 195/2023 10/10/2023

Bekanntmachung einer Änderung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16) Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13 Ort: Frankfurt Main

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Ort: Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: D-60327

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Deutsche Bahn AG, Beschaffung Infrastruktur Region Südost, Einkauf Bauleistungen (FE.EI-SO-A), Salomonstraße 21, 04103 Leipzig, Antje Lindemann

E-Mail: Bekanntmachungen@deutschebahn.com

Telefon: +49 34123425898

Fax: +49 3412342399

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Adresse des Beschafferprofils: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

21FEI55882, BIM-Vermessungsleistung für die Projekte „Stendal-Glindenberg“ und „DSTW Wulfen“ OKN 1. PA

Referenznummer der Bekanntmachung: 21FEI55882

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

BIM-Vermessungsleistung für die Projekte „Stendal-Glindenberg“ und „DSTW Wulfen“

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEE05 Anhalt-Bitterfeld

NUTS-Code: DEE07 Börde

NUTS-Code: DEE0D Stendal

Hauptort der Ausführung: Stendal, Glindenberg, Wulfen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags

BIM-Vermessungsleistung für die Projekte „Stendal-Glindenberg“ und „DSTW Wulfen“

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 02/05/2022 Ende: 15/03/2024

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag

Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2022/S 089-245821](#)

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: 21FEI55882

Bezeichnung des Auftrags:

BIM-Vermessungsleistung für die Projekte „Stendal-Glindenberg“ und „DSTW Wulfen“

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe 02/05/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: DB Engineering & Consulting GmbH

Ort: Leipzig

NUTS-Code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: D-52123

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet-Adresse: www.bundeskartellamt.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem

Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten

Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der

Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

05/10/2023

Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession

VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1. CPV-Code Hauptteil

71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

VII.1.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEE05 Anhalt-Bitterfeld

NUTS-Code: DEE07 Börde

NUTS-Code: DEE0D Stendal

Hauptort der Ausführung: Stendal, Glindenberg, Wulfen

VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung

BIM-Vermessungsleistung für die Projekte „Stendal-Glindenberg“ und „DSTW Wulfen“;

Teilprojekt „Ostkorridor Nord, Abschnitt Stendal – Glindenberg“: Strecke 6402, km 9,073 – km 56,796, inkl. Bf Angern-Rogätz

**VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen
Beschaffungssystems oder der Konzession**

Beginn: 02/05/2022

VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: DB Engineering & Consulting GmbH

Ort: Leipzig

NUTS-Code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.2. Angaben zu den Änderungen

VII.2.1. Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

OKN 1. PA-Erweiterter Umgriff von Vermessungsleistungen (Punktwolke, DGM, Schachtkataster) im Straßenbereich nahe des Bf. Wolmirstedt, inkl. Sicherungsmaßnahmen für Schachtaufmessungen im Straßenbereich und Kommunikation mit Behörden/Eigentümern

VII.2.2. Gründe für die Änderung

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Bei der Bestandsaufnahme durch einen neuen AN gingen Synergieeffekte in der späteren Datenauswertung und -verwendung verloren, da keine einheitliche Datengrundlage mit identischen Messgenauigkeiten und Klassifizierungen in der Punktwolke gegenüber dem übrigen Aufnahmebereich im Projektumfang laut Hauptvertrag garantiert werden können. Die Einarbeitung eines neuen AN in das gesamte, qualitative Vertragswerk des Hauptvertrags steht in keinem vertretbaren Verhältnis zu der Quantität der auszuführenden Leistungen. Es ist von unverhältnismäßig hohen Kosten und Zeitaufwänden für die Arbeitsvorbereitung zu rechnen. Der Umfang dieser Anforderungen steht zwar in einem vertretbaren Verhältnis zu einem Großprojekt, verringert sich aber nicht bei kleineren Umgriffen, da die auszuführenden Arbeiten grundlegend gleich sind.

VII.2.3. Preiserhöhung